



SPD-Fraktion, Ingelsberger Weg 18, 85604 Zorneding

Gemeinde Zorneding  
Herrn Bürgermeister Piet Mayr

Schulstr. 13  
85604 Zorneding

Zorneding, den 8. Mai 2017

## Antrag auf Einführung eines Ratsinformationssystems

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD-Fraktion stellt, mit der Bitte um kurzfristige Behandlung im Gemeinderat, folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

**Die Gemeinde Zorneding führt ein spezialisiertes, EDV-gestütztes Informations- und Dokumenten-Managementsystem ein, ein sogenanntes Ratsinformationssystem.**

Einführung und Aufbau dieses Systems erfolgen stufenweise mit dem Ziel, dass es nicht nur von der Verwaltung und den Mitgliedern des Gemeinderates, sondern – unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen – auch von den Gemeindebürgerinnen und -bürgern als Informationsplattform genutzt werden kann.

### Begründung:

Das Ratsinformationssystem kann den Gemeinderäten die benötigten Informationen für ihre politische Arbeit zeitnah online zur Verfügung stellen.

Mit einem Ratsinformationssystem wären möglich:

- Aktualisierter Sitzungskalender,
- fristgerechte Sitzungsladungen,
- frühzeitige und automatische Aufstellung der Tagesordnung,
- Einsicht in bereits erstellte Sitzungsvorlagen,
- Bereitstellung vollständiger Sitzungsunterlagen vor der Gemeinderatssitzung,
- Zugriff auf alle bisherigen Sitzungsprotokolle,
- personalisierte Sitzungsgeldabrechnungen.

Durch zusätzliche Recherchefunktionen wäre es außerdem möglich, gezielt Auszüge zu bestimmten Themen aus früheren Sitzungsunterlagen und Protokollen einzusehen oder sich über den aktuellen Stand von Entscheidungen der Gemeinde zu informieren.

Schnelle, transparente und kostengünstige Verwaltungsabläufe, beschleunigte Informationsweitergabe, ein Schritt hin in Richtung „papierloses Büro“ für Verwaltung und Gemeinderat wären Vorzüge eines Ratsinformationssystems.

Da die Informationen in einem Ratsinformationssystem über den öffentlichen Bereich hinausgehen, sind die Zugänge für Ratsmitglieder besonders sicherheitsrelevant und bedürfen einer Absicherung gegen unberechtigten Zugang, um den Belangen des Datenschutzes und der Verschwiegenheit Rechnung tragen zu können. Ein fälschungssicheres Verfahren ist deswegen unerlässlich.

Dies stellt aber kein Hindernis dar, denn auf dem Markt wird eine breite Palette an entsprechenden Softwaresystemen angeboten. Im Kreistag ist bereits seit Jahren ein gut funktionierendes Informationssystem im Einsatz, ebenso in einigen Nachbar-Gemeinden wie zum Beispiel Grasbrunn (<https://grasbrunn.ratsinfomanagement.net/>) oder Poing (<https://ris.komuna.net/poing/Home.mvc>).

Wir bitten um Ihre Zustimmung zu diesem Antrag.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Hintze

Bianka Poschenrieder

Stephan Raabe